

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	V
<b>§ 1 Einleitung</b> . . . . .	1
1. Maßgebliche Horizonte und Herausforderungen religionspädagogischer Reflexion . . . . .	1
2. Konzeptionelle Akzentsetzungen dieses Lehrbuches . . . . .	13
<b>Kapitel 1: Religionspädagogik in empirischer Perspektive</b> . .	19
<b>§ 2 Gesellschaftliche und religiös-kirchliche Rahmenbedingungen religionspädagogisch reflektierten Handelns in Deutschland</b> . .	22
1. Diagnosen der bundesrepublikanischen Gesellschaft . . . . .	23
2. Veränderungen der religiös-weltanschaulichen Landschaft . . . . .	26
3. Evangelische Kirche(n) und ihre Mitglieder als Fallbeispiel . . . . .	29
4. Merkmale der Religiosität Jugendlicher . . . . .	31
5. Ertrag: Funktion solcher Analysen für die Religionspädagogik . . . .	34
<b>§ 3 Rechtlich-institutionelle Rahmenbedingungen religionspädagogisch reflektierten Handelns</b> . . . . .	35
1. Schule, Religionsunterricht und Religion im Schulleben . . . . .	37
2. Gemeindepädagogische Arbeitsfelder und Recht . . . . .	46
3. Ertrag: Religionspädagogik und Recht . . . . .	48
<b>§ 4 Religiöse Entwicklung – psychologische Theorien zum Verständnis der Lernenden</b> . . . . .	49
1. Menschliche Entwicklung in tiefenpsychologischer Sicht: Identitätssuche und Selbst-Findung . . . . .	51
2. Strukturgenetik: Äquilibration und Realitätsbewältigung . . . . .	55
3. (Entwicklungs-)Psychologische Themenfelder von besonderer religionspädagogischer Relevanz . . . . .	61
4. Ertrag: Nutzen und Grenzen der Entwicklungspsychologie für die Religionspädagogik . . . . .	66

<b>§ 5 Religiöse Sozialisation – Daten und Theorien</b> . . . . .	69
1. Exemplarische Theorien religiöser Sozialisation . . . . .	71
2. Religiöse Sozialisationsfaktoren – empirisch betrachtet . . . . .	76
3. Religionspädagogisch relevante Herausforderungen religiöser Sozialisation . . . . .	77
4. Ertrag: Reichweite und Veränderbarkeit religiöser Sozialisation . . . . .	79
<b>§ 6 Lernorte in evangelischer Bildungsverantwortung im Spiegel empirischer Forschung</b> . . . . .	80
1. Frühkindliche religiöse Bildung . . . . .	82
2. Konfirmandenarbeit . . . . .	84
3. Schulischer Religionsunterricht . . . . .	86
4. Jugendarbeit und Erwachsenenbildung . . . . .	91
5. Ertrag: Leistung und Grenze empirischer Ausleuchtung von Lernorten . . . . .	92
<b>§ 7 Digitalität und Medialität als Vorzeichen und Faktoren von (religiöser) Sozialisation</b> . . . . .	93
1. Verbreitung, Nutzung und Wirkung von Medien . . . . .	95
2. Inhalt und Wirkung von Medien im Blick auf „Religion“ . . . . .	101
3. Religion und (digitale) Medien . . . . .	103
4. Ertrag: Religionspädagogik im digitalen Zeitalter . . . . .	103
<b>Kapitel 2: Religionspädagogik in systematischer Perspektive</b> . . . . .	105
<b>§ 8 Religionspädagogik – Geschichte, Gegenstand und Definition einer theologischen Disziplin</b> . . . . .	106
1. Geschichtliche Etappen und Repräsentanten . . . . .	107
2. Fachbezeichnung, Gegenstandsbereich und Definition heute . . . . .	110
3. Religionspädagogik als Besonderheit christlicher Theologie in Deutschland . . . . .	115
4. Zusammenfassung . . . . .	117
<b>§ 9 Religionspädagogik als Berufstheorie</b> . . . . .	118
1. Berufe mit religionspädagogischer Qualifikation . . . . .	120
2. Berufstheorien des Lehramtes . . . . .	126
3. Bausteine einer Berufstheorie für Religionslehrende . . . . .	127
4. Äußere Einflüsse auf Religion in der Schule als Beruf . . . . .	134
5. Zusammenfassung . . . . .	135

<b>§ 10 Religion und ihre Lernbarkeit</b> . . . . .	135
1. Was ist „Religion“? . . . . .	137
2. Lernbarkeit von Religion als religionspädagogisches Grundthema . . . . .	142
3. Pädagogische Klärungen: Lernen . . . . .	144
4. Theologische Klärungen: Religion und Glauben . . . . .	148
5. Zusammenfassung . . . . .	151
<b>§ 11 Bildung als Regulativ von Religionspädagogik</b> . . . . .	153
1. Theologische Wurzeln und exemplarische, pädagogisch relevante Deutungen von „Bildung“ . . . . .	155
2. Bildung(s)theorie) und (christliche) Religion . . . . .	159
3. Bildung als regulative Idee von Religionspädagogik . . . . .	164
4. Zusammenfassung . . . . .	170
<b>§ 12 „Subjektwerdung fördern“ als Maxime religionspädagogisch reflektierten Handelns</b> . . . . .	172
1. Was ist ein „Subjekt“? . . . . .	172
2. Subjektwerdung als Ziel religiöser Bildung und Erziehung . . . . .	176
3. „Subjektwerdung fördern“ als (religions-)pädagogische Maxime . . . . .	181
4. Subjekt-orientierte Modelle religionspädagogisch reflektierten Handelns . . . . .	182
5. Didaktische Modelle zur Förderung von Subjektwerdung . . . . .	184
6. Zusammenfassung . . . . .	189
<b>§ 13 Heterogenitätsfreundlichkeit und transparente Positionalität</b> . . . . .	189
1. Religiös-weltanschauliche Vielfalt und Pluralitätsfähigkeit . . . . .	192
2. Diversität und Bildungsgerechtigkeit . . . . .	194
3. Inklusion und Differenzierung . . . . .	196
4. Zusammenfassung . . . . .	198
<b>§ 14 Religionspädagogik und Kirche</b> . . . . .	199
1. Kirche als Pflegestätte der „story“, der sich evangelische Religionspädagogik verdankt und widmet . . . . .	200
2. Vorbehalte gegenüber exklusivem Kirchenbezug . . . . .	204
3. Evangelische Bildungs(mit)verantwortung in dreifacher Gestalt? . . . . .	205
4. Kirche als Sozialisationsfaktor und Referenzpunkt von Religionspädagogen . . . . .	210
5. Kirche als Thema religiöser Lehr-Lern-Prozesse . . . . .	211
6. Zusammenfassung . . . . .	212

<b>§ 15 Wissenschaftstheorie und Methodologie der Religionspädagogik</b>	212
1. Wissenschaftstheoretische Modelle von Religionspädagogik	213
2. Methoden der Religionspädagogik	221
3. Religionspädagogische Theorie didaktischer Handlungsentscheide – ein Vorschlag	223
4. Religionspädagogik – mehr als Fachdidaktik Religion	224
5. Zusammenfassung	225
<b>Kapitel 3: Religionspädagogik in handlungsorientierender Perspektive</b>	227
<b>A. Individuum und Familie als Orte religiösen Lernens – Religionspädagogik der Familie</b>	232
<b>§ 16 Religiöse Bildung im Lebenslauf als „Projekt“ des Individuums</b>	232
1. Lebenszyklus und Akteursrolle der Einzelnen	234
2. Lebenslauf und Biografie	236
3. Theologische Deutung und Deutungsbedürftigkeit des Lebens	237
4. Perspektiven	238
<b>§ 17 Christliche Erziehung in der Familie und ihre religionspädagogische Förderung</b>	240
1. Familie – historische und empirische Hinweise zu ihrer religiösen Bildungskraft	241
2. Religionspädagogisch reflektierte Wege zur Förderung christlich-religiöser Erziehung	244
3. Perspektiven	251
<b>B. Lernorte im Raum der Kirche – Gemeindepädagogik</b>	255
<b>§ 18 Anliegen, Konzepte und Maximen von Gemeindepädagogik</b>	255
1. Geschichte und Diskussionsstand	255
2. Kriterien und Maximen gemeindepädagogisch reflektierten Handelns	264
<b>§ 19 Kindertagesstätte und Elementarbildung</b>	266
1. Historische und empirische Voraussetzungen	267
2. Handlungsfeldspezifische Herausforderungen und Konzepte	269
3. Gemeindepädagogische Handlungsorientierungen	276

<b>§ 20 Kirche mit Kindern</b> . . . . .	279
1. Historische und empirische Voraussetzungen . . . . .	279
2. Handlungsfeldspezifische Herausforderungen und Konzepte . . . . .	280
3. Gemeindepädagogische Handlungsorientierungen . . . . .	286
<b>§ 21 Konfirmandenarbeit</b> . . . . .	290
1. Historische und empirische Voraussetzungen . . . . .	290
2. Handlungsfeldspezifische Herausforderungen und Konzepte . . . . .	291
3. Gemeindepädagogische Handlungsorientierungen . . . . .	299
<b>§ 22 Jugendarbeit</b> . . . . .	303
1. Historische und empirische Voraussetzungen . . . . .	304
2. Handlungsfeldspezifische Herausforderungen und Konzepte . . . . .	305
3. Gemeindepädagogische Handlungsorientierungen . . . . .	310
<b>§ 23 Erwachsenen- und Seniorenbildung</b> . . . . .	314
1. Historische und empirische Voraussetzungen . . . . .	315
2. Handlungsfeldspezifische Herausforderungen und Konzepte . . . . .	318
3. Gemeindepädagogische Handlungsorientierungen . . . . .	325
<b>§ 24 Orte informellen religiösen Lernens</b> . . . . .	329
1. Pädagogische Konzepte zur Charakterisierung unordentlicher Lernorte . . . . .	330
2. Exemplarische unordentliche Lernorte . . . . .	333
3. Zusammenfassung . . . . .	336
<b>Anhang I: Anleitung zur Vorbereitung eines Lehr-Lern-Arrangements in gemeindepädagogischem Kontext</b> . . . . .	337
<b>C. Schule und Religionsunterricht als Lernorte – Schulische Religionspädagogik</b> . . . . .	341
1. Theorie des Religionsunterrichts . . . . .	343
<b>§ 25 Begründungen und Organisationsformen schulischen Religionsunterrichts</b> . . . . .	343
1. Organisationsformen des Religionsunterrichts in Europa . . . . .	344
2. Spielarten und Entwicklungen schulischen Religionsunterrichts in Deutschland . . . . .	347
3. Begründungen für religionsbezogene und religiöse Bildung in der Schule . . . . .	354

<b>§ 26 Religionsunterricht im Kontext der Institution Schule, ihrer Schulformen und allgemeinbildenden Aufgaben</b>	357
1. Merkmale der Institution Schule und schulischen Lernens	358
2. Funktionen der Schule	359
3. Schulformen und ihre religionspädagogischen Herausforderungen	361
4. Rezeption schulpolitischer und allgemein-schulpädagogischer Impulse	367
5. Spezifische Beiträge des Religionsunterrichts zur Schule	367
<b>§ 27 Evangelischer Religionsunterricht und seine Parallelfächer: Ethikunterricht – römisch-katholischer, jüdischer und islamischer Religionsunterricht</b>	368
1. Fächergruppe Ethik – Philosophie – Religion?	368
2. Wechselseitige Bezugnahme zwischen Unterrichtsfächern als didaktische Herausforderung	369
3. Ethik- und Religionsunterricht – Differenzen und Bezüge	370
4. Religionsunterricht verschiedener Religionen und Konfessionen – Konkurrenz oder Partner?	375
<b>II. Religionsdidaktik</b>	378
<b>§ 28 Darstellungslogik und Orientierungspunkte der Religionsdidaktik</b>	378
1. Darstellungslogik	378
2. Orientierungspunkte	382
<b>§ 29 Religionsunterricht als personales Geschehen</b>	388
1. Religionslehrerinnen und -lehrer	389
2. Schülerinnen und Schüler	394
3. Methoden	395
4. Medien	398
5. Inhalte und Ziele	401
<b>§ 30 Exemplarische Diskurse: Kompetenzorientierung und inhaltliches Profil</b>	405
1. Kompetenzorientierung	406
2. Inhalte des Religionsunterrichts	408
3. Perspektiven	413
<b>§ 31 Exemplarische Dynamiken: Leistung, Störung, Heterogenität</b>	412
1. Leistung und Benotung im Religionsunterricht	414
2. Störungen im Religionsunterricht	419
3. Heterogenität der Schülerschaft und Binnendifferenzierung	421
4. Perspektiven	423

<b>§ 32 Identität stärken – Didaktik von Sinnfragen und Lebensdeutungen</b>	423
1. Herausforderungen und Chancen	424
2. Konzepte	425
3. Perspektiven	429
<b>§ 33 Sprache und „story“ christlicher Religion verstehen – Bibeldidaktik</b>	430
1. Herausforderungen und Chancen	431
2. Bibeldidaktische Konzepte in Auswahl	432
3. Perspektiven	440
<b>§ 34 (Christentums-)Geschichte kritisch wertschätzen – Didaktik geschichtlich-religiösen Lernens</b>	442
1. Herausforderungen und Chancen	443
2. Kirchengeschichtsdidaktische Konzepte	444
3. Perspektiven	450
<b>§ 35 Überzeugungen gewinnen und vertreten – Didaktik der Glaubenslehre und Ökumenisches Lernen</b>	451
1. Herausforderungen und Chancen	452
2. Didaktische Ansätze	453
3. Perspektiven	461
<b>§ 36 Verantwortung wahrnehmen lernen – Didaktik ethischer Theologie</b>	462
1. Herausforderungen und Chancen	463
2. Didaktische Ansätze	464
3. Perspektiven	470
<b>§ 37 Dem eigenen Leben Gestalt geben – Liturgiedidaktik</b>	471
1. Herausforderungen und Chancen	472
2. Religionsdidaktische Ansätze	474
3. Perspektiven	480
<b>§ 38 Begegnung und respektvollen Streit anbahnen – Didaktik interreligiösen Lernens</b>	480
1. Herausforderungen und Chancen	482
2. Didaktische Ansätze	483
3. Perspektiven	491
<b>Anhang II: Anleitung zur Vorbereitung von schulischem Religionsunterricht</b>	492

<b>III. Theorie der Präsenz christlicher Religion in der Schule</b>	
<b>nicht allein im Religionsunterricht</b> . . . . .	496
<b>§ 39 Religion in Schulleben (Schulseelsorge) und</b>	
<b>Schulentwicklung</b> . . . . .	496
1. Religion in Schulleben und Schulentwicklung – Grundsatzfragen . . . . .	498
2. Schulgottesdienst – liturgische Facetten . . . . .	503
3. Seelsorge an Schülerinnen und Schülern – poimenische Facetten . . . . .	505
4. Sozial- und Jugendarbeit – diakonische und gemeindepädagogische	
Facetten . . . . .	508
5. Schulentwicklung – schulforschende und kybernetische Facetten . . . . .	509
6. Perspektiven . . . . .	510
<b>§ 40 Schulen in kirchlicher Trägerschaft</b>	511
1. Rechtliche, historische und empirische Grundlagen . . . . .	512
2. Konzepte und Herausforderungen . . . . .	517
3. Perspektiven . . . . .	520
<b>D. Medial konstituierte Lernorte – Religionspädagogik der Medien</b>	522
<b>§ 41 Religiös relevante Medien – operationalisierbare Aspekte</b> . . . . .	522
1. Medialisierung und das Postulat einer Religionspädagogik	
der Medien . . . . .	523
2. Gründe und theologische Aspekte einer Religionspädagogik	
der Medien . . . . .	524
3. Aufgaben sozialisationsbegleitender (religionspädagogischer)	
Medienarbeit . . . . .	525
4. Perspektiven . . . . .	530
<b>E. Aufnahme politisch-gesellschaftlicher Herausforderungen</b>	
<b>als religionspädagogische Aufgabe –</b>	
<b>Öffentliche Religionspädagogik</b> . . . . .	531
<b>§ 42 Öffentlicher Diskurs und kirchliche Bildungspolitik</b> . . . . .	531
1. Religionspädagogisch relevantes Vereins- und Stiftungswesen . . . . .	534
2. Kirchliche Bildungspolitik . . . . .	536
3. Gemeinwesenorientierte Bildungsarbeit und öffentliche	
Religionspädagogik . . . . .	542
4. Perspektiven . . . . .	543
<b>§ 43 Theologie bzw. Evangelische Religion lehren –</b>	
<b>Hochschuldidaktik</b> . . . . .	544
1. Wissenschaftsorganisatorische und rechtliche Grundlagen . . . . .	546

2. Herausforderungen und Konzepte . . . . .	547
3. Perspektiven . . . . .	554
<b>Kapitel 4: Religionspädagogik in vergleichender Perspektive . . . . .</b>	<b>555</b>
<b>§ 44 Religiöse Erziehung und ihre Theorie im Judentum . . . . .</b>	<b>557</b>
1. Geschichte . . . . .	558
2. Gegenwärtige Formen und Entwicklungen . . . . .	559
3. Vergleichende Gesichtspunkte . . . . .	568
<b>§ 45 Religiöse Erziehung und ihre Theorie im Islam . . . . .</b>	<b>570</b>
1. Geschichte . . . . .	570
2. Gegenwärtige Formen und Entwicklungen . . . . .	572
3. Vergleichende Gesichtspunkte . . . . .	581
<b>§ 46 Religionspädagogik in Frankreich . . . . .</b>	<b>582</b>
1. Geschichte . . . . .	583
2. Gegenwärtige Konstellationen und Entwicklungen . . . . .	586
3. Religionspädagogische Theoriebildung . . . . .	594
4. Vergleichende Gesichtspunkte . . . . .	595
<b>§ 47 Religionspädagogik in England . . . . .</b>	<b>598</b>
1. Geschichte . . . . .	599
2. Gegenwärtige Konstellationen und Entwicklungen . . . . .	605
3. Religionspädagogische Theoriebildung . . . . .	610
4. Vergleichende Gesichtspunkte . . . . .	616
<b>Kapitel 5: Religionspädagogik in historischer Perspektive . . . . .</b>	<b>619</b>
<b>§ 48 Biblische Impulse: Antikes Judentum und christliche <i>Ekklesia</i> als Lerngemeinschaften . . . . .</b>	<b>622</b>
1. Unterricht und Erziehung in frühchristlichen Gemeinden? . . . . .	623
2. Nachdenken über Unterricht und Erziehung? . . . . .	629
3. Unterricht und Erziehung im Spiegel des Alten Testaments . . . . .	630
4. Unterricht und Erziehung im zeitgenössischen Hellenismus . . . . .	632
5. Zusammenfassung . . . . .	633

<b>§ 49 Alte Kirche: Taufkatechumenat und Bildung als Initiation in einen Lebensstil</b>	635
1. Altkirchliches Christentum als Lerngemeinschaft und Konvivenz unterschiedlich Gebildeter	637
2. Altkirchliche Reflexion auf Unterricht und Erziehung	643
3. Eruditio christiana – zum Ort und Charakter katechetischen Nachdenkens in der Zeit der Alten Kirche	649
4. Bildung in der römisch-byzantinischen Spätantike und im rabbinischen Judentum	650
5. Zusammenfassung	652
<b>§ 50 Mittelalter: Tradierung des Christentums durch Sozialisation</b>	653
1. Orte des Lernens christlicher Religion	654
2. Mittelalterliche Reflexionen auf christliche Erziehung	660
3. Katechetik als Disziplin mittelalterlicher Theologie?	663
4. Judentum und Islam	663
5. Zusammenfassung	665
<b>§ 51 Reformation und katholische Reform: Theologisches Engagement für die Wahrnehmung pädagogischer Aufgaben</b>	667
1. Lernorte konfessionell bestimmter christlicher Religion	668
2. Begründungen und Konzepte für (religiöses) Lernen	672
3. Katechetik	682
4. Judentum und Islam	683
5. Zusammenfassung	685
<b>§ 52 Von der Reformation bis zum Vorabend der Französischen Revolution: Modell-Bildung</b>	688
1. Von der kirchlich bestimmten Schule zum Religionsunterricht der staatlichen Schule und zum Konfirmandenunterricht	689
2. Programmatische Entwürfe zu Erziehung und Unterricht in christlicher Religion	692
3. Begriffe, Konzentration, Institutionalisierungen – auf dem Weg zur wissenschaftlichen Katechetik	702
4. Judentum und Islam	703
5. Zusammenfassung	704
<b>§ 53 Zwischen Aufklärung und Erstem Weltkrieg: Verstaatlichung der Schule – Diversifizierung religiösen Lernens – Verwissenschaftlichung der Reflexion auf religiöse Erziehung</b>	705
1. Schulischer Religionsunterricht und die Vervielfältigung religiöser Lernorte	709
2. Verwissenschaftlichung in vielfältiger Gestalt	715

3. Institutionalisierung und Profil in der Hochschule . . . . .	727
4. Judentum und Islam . . . . .	728
5. Zusammenfassung . . . . .	731
<b>§ 54 Von der Weimarer Reichsverfassung bis zum Ausgang der Reformdekade (1965–1975): Streit der Paradigmen</b>	732
1. Schule – Religionsunterricht – außerschulische Lernorte . . . . .	733
2. Evangelische Erziehung und Religionsdidaktik als Schwerpunkte der Theoriebildung . . . . .	739
3. Religionspädagogik als Wissenschaft . . . . .	752
4. Judentum und Islam . . . . .	753
5. Zusammenfassung . . . . .	754
<b>§ 55 Seit den 1980er Jahren: Neuvermessung, Etablierung und Internationalisierung der Religionspädagogik</b>	755
1. Lernorte und Praxiskonzepte . . . . .	756
2. Tendenzen religionspädagogischer Theoriebildung . . . . .	758
3. Institutionalisierung der Religionspädagogik . . . . .	767
4. Judentum und Islam . . . . .	768
5. Zusammenfassung . . . . .	769
<b>Schlussbemerkung</b> . . . . .	773
<b>Namenregister</b> . . . . .	775
<b>Sachregister</b> . . . . .	791